



Juden in der deutschen Kultur

Eine gegenseitige Bereicherung

Kulturtage

der Jüdischen Gemeinde
Duisburg-Mülheim-Oberhausen

11. – 27. September 2016

Jüdische Kulturtage in Duisburg / Mülheim a.d. Ruhr / Oberhausen

Die Jüdische Gemeinde Duisburg-Mülheim/Ruhr-Oberhausen veranstaltet in diesem Jahr erstmals auf kommunaler Ebene die Jüdischen Kulturtage. Während der Kulturtage bieten Ihnen Ausstellungen, Führungen, Vorträge über deutsch-jüdische Geschichte und jüdische Literatur sowie Konzerte mit klassischer und traditioneller Musik die Möglichkeit, jüdische Kultur besser kennenzulernen.

Wir bedanken uns bei allen Städten und allen Institutionen und Menschen, die uns hierbei ihre Unterstützung gewähren und freuen uns, Ihnen vom 11. bis zum 27. September die große, bunte Palette jüdischen Lebens und jüdischer Kultur zu präsentieren.

Lassen Sie sich, Ihre Familie und Freunde vom Programm überzeugen und erhalten Sie durch die Kulturtage Einblick in die jüdische Kultur und das Jüdische Leben in Deutschland heute.

Sicher ist auch für Sie etwas Interessantes dabei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 11. September 2016

- Eröffnung** Duisburg, Jüdisches Gemeindezentrum, Springwall 16:
15:00 Uhr Eröffnung der Kulturtage, Eintritt: frei (*siehe Hinweis **)
- Ausstellung** Duisburg, Ludwigturm, Garten der Erinnerung, Innenhafen Duisburg:
15.30 Uhr – 18.00 Uhr, Ausstellungseröffnung
Israelische Künstler im Deutschen Raum, Eintritt: frei
- Führung** Duisburg, Jüdisches Gemeindezentrum, Springwall 16:
Offene Führung 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Eintritt: frei (*siehe Hinweis **)

Montag, 12. September 2016

- Konzert** Duisburg, Jüdisches Gemeindezentrum, Springwall 16:
18.00 Uhr, Klezmer-Konzert mit dem Duo Valeriya Shishkova & Di Vanderer aus Dresden, Jiddische Lieder und Klezmermusik
Eintritt: 10 Euro / Gemeindeglieder 5 Euro (*siehe Hinweis **)
- Literatur** Mülheim, Stadtbibliothek, MedienHaus, Synagogenplatz 3:
19.30 Uhr PD Dr. L. Joseph Heid/Karin Sommer-Heid:
Szenische Lesung: „Ehrwürdige Monstrums, süsse wilde Juden“
Die Künstlerin und Schriftstellerin Else Lasker-Schüler
Eintritt: frei

Mittwoch, 14. September 2016

- Literatur** Oberhausen, VHS Bert-Brecht-Haus (Raum 330), Langemarkstr. 19 - 21:
19.00 Uhr, Prof. Dr. Daniel Hoffmann, Düsseldorf/Köln
Autoren-Lesung: „Heimat, bist du wieder mein.
Autobiographische Erinnerungen an das deutsche Judentum“
Eintritt: frei
- Film** Duisburg, Filmforum, Dellplatz 16:
18:00 Uhr, Rabbi Wolff,
Dokumentarfilm über Rabbiner Wolff von Britta Wauer
Eintritt: 7 Euro / ermäßigt 5,50 Euro

Donnerstag, 15. September 2016

Geschichte Mülheim, Haus der Stadtgeschichte, Von-Graefe-Straße 37:
19.00 Uhr, PD Dr. L. Joseph Heid, Vortrag über
„Mehr Intelligenz als körperliche Kraft“.
Ostjüdische Arbeiter im Ruhrgebiet 1914-1923, Eintritt: frei

Samstag, 17. September 2016

Film Duisburg, Filmforum, Dellplatz 16, 47051 Duisburg:
18.00 Uhr, Mr. Gaga, Dokumentarfilm über einen der bedeutendsten
Choreographen des zeitgenössischen Tanzes,
dem Israeli Ohad Naharin von Tomer Heymann
Eintritt: 8 Euro / ermäßigt 6,50 Euro

Sonntag, 18. September 2016

Konzert Duisburg, Theater Duisburg, Opernfoyer:
11.00 Uhr, 1. Profile-Konzert, Duisburger Philharmoniker
Eintritt: 11 Euro / ermäßigt 6,50 Euro

Buchfest Duisburg, Jüdisches Gemeindezentrum, Springwall 16:
11.00 Uhr, Fest des Jüdischen Buches, Eintritt: 5 Euro (*siehe Hinweis **)

Ausstellung Duisburg, Kreativquartier Ruhrort,
Gemeindehaus Ruhrort, Dr.-Hammacher-Str. 6:
15.00 Uhr, Ausstellungseröffnung
„Der Mensch des Menschen Wolf? Mahnung-Erinnerung-Verantwortung“
mit Bildern der Künstlerin Francine Mayran, Eintritt: frei

Konzert Duisburg, Jüdisches Gemeindezentrum, Springwall 16:
17.00 Uhr Klassik und Weltmusik für Cello und Gitarre,
Duo Burstein & Legnani, Eintritt: 10 Euro / Gemeindemitglieder
und Besucher Fest des Jüdischen Buches 5 Euro (*siehe Hinweis **)

Ausstellung Duisburg, Ludwigturm, Garten der Erinnerung, Innenhafen Duisburg:
11.00 Uhr - 18.00 Uhr, „Israelische Künstler im Deutschen Raum“
Eintritt: frei

Montag, 19. September 2016

Literatur Oberhausen, VHS Bert-Brecht-Haus (Raum 330), Langemarkstr. 19 - 21:
19.00 Uhr, Walter Kaufmann, Berlin Autoren-Lesung:
„Schade, dass du Jude bist. Kaleidoskop eines Lebens“, Eintritt: frei

Film Duisburg, Filmforum, Dellplatz 16:
18.00 Uhr, Die Frau in Gold, US-amerikanisches Filmdrama
über den NS-Kunstraub des von Gustav Klimt gemalten Portraits
Adele Bloch-Bauer, von Simon Curtis mit Helen Mirren und Ryan Reynolds
Eintritt: 5 Euro

Dienstag, 20. September 2016

Literatur Mülheim, VHS (Heinrich Thöne), Forum, Bergstr. 1-3:
19.00 Uhr, Walter Kaufmann, Berlin Autoren-Lesung:
„Schade, dass du Jude bist. Kaleidoskop eines Lebens“, Eintritt: frei

Film Duisburg, Filmforum, Dellplatz 16:
18.00 Uhr, Mr. Gaga, Dokumentarfilm über einen der bedeutendsten
Choreographen des zeitgenössischen Tanzes,
dem Israeli Ohad Naharin von Tomer Heymann
Eintritt: 7 Euro / ermäßigt 5,50 Euro

Mittwoch, 21. September 2016

Geschichte Duisburg, Jüdisches Gemeindezentrum, Springwall 16:
18.00 Uhr PD Dr. L. Joseph Heid: Vortrag:
„Mehr Intelligenz als körperliche Kraft“.
Ostjüdische Arbeiter im Ruhrgebiet 1914-1923, Eintritt: frei (*siehe Hinweis **)

Literatur Mülheim, Stadtbibliothek, MedienHaus, Synagogenplatz 3:
19:30 Uhr, Prof. Dr. Daniel Hoffmann, Düsseldorf/Köln
Autoren-Lesung: „Heimat, bist du wieder mein.
Autobiographisches Erinnerungen an das deutsche Judentum“, Eintritt: frei

Donnerstag, 22. September 2016

Literatur Oberhausen, VHS Bert-Brecht-Haus (Raum 330), Langemarkstr. 19 – 21:
19.00 Uhr, PD Dr. L. Joseph Heid/Karin Sommer-Heid:
Szenische Lesung: „Ehrwürdige Monstrums, süsse wilde Juden“
Die Künstlerin und Schriftstellerin Else Lasker-Schüler, Eintritt: frei

Film Duisburg, Filmforum, Dellplatz 16:
18.00 Uhr, Die Frau in Gold, US-amerikanisches Filmdrama
über den NS-Kunstraub des von Gustav Klimt gemalten Portraits
Adele Bloch-Bauer, von Simon Curtis mit Helen Mirren und Ryan Reynolds
Eintritt: 7 Euro / ermäßigt 5,50 Euro

Freitag, 23. September 2016

Geschichte Oberhausen, VHS Bert-Brecht-Haus (Raum 330), Langemarkstr. 19 – 21:
17.00 Uhr, PD Dr. L. Joseph Heid: Vortrag:
„Mehr Intelligenz als körperliche Kraft“.
Ostjüdische Arbeiter im Ruhrgebiet 1914-1923, Eintritt: frei

Sonntag, 25. September 2016

Konzert Duisburg, Jüdisches Gemeindezentrum, Springwall 16:
16.00 Uhr Jazz-Konzert „Die Goldenen Zwanziger:
von der Kunst auf dem Vulkan zu singen“ mit dem Trio Tulips,
Eintritt: 10 Euro / Gemeindemitglieder 5 Euro (*siehe Hinweis **)

Ausstellung Duisburg, Ludwigturm, Garten der Erinnerung, Innenhafen Duisburg:
11.00 Uhr - 18.00 Uhr, „Israelische Künstler im Deutschen Raum“
Eintritt: frei

Film Duisburg, Filmforum, Dellplatz 16:
18:00 Uhr, Rabbi Wolff,
Dokumentarfilm über Rabbiner Wolff von Britta Wauer
Eintritt: 8 Euro / ermäßigt 6,50 Euro

* Bitte halten Sie für Veranstaltungen im Jüdischen Gemeindezentrum Ihren Personalausweis bereit.

Dienstag, 27. September 2016

Theater

Duisburg, Jüdisches Gemeindezentrum, Springwall 16:
18.00 Uhr jüdisch-russischer Nachmittag in zwei Akten mit Igor Pekhovich vom Moskauer Theater „Na Taganke“, 1. Akt „Bald ist alles zu Ende“ basierend auf den Gedichten von Josef Brodsky, (in russischer Sprache), 2. Akt „Jiddische Lieder und Lieder von Utesov“, (auf Russisch und Jiddisch)
Eintritt: 10,00 Euro / Gemeindemitglieder 5,00 Euro (*siehe Hinweis **)

Die Ausstellung von Francine Mayran „Der Mensch des Menschen Wolf? Mahnung-Erinnerung-Verantwortung“ im Kreativquartier Ruhrort, Gemeindehaus Ruhrort, Dr.-Hammacher-Str. 6, 47119 Duisburg, ist vom 19.09.2016 bis 03.10.2016 täglich von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Fest des Jüdischen Buches



Sonntag, 18.09.2016, 11.00 - 16.30 Uhr

Jüdisches Gemeindezentrum, Springwall 16, 47051 Duisburg

- | | |
|---|--|
| Matthias Küntzel | „Djihad und Judenhass“ |
| Amos Plaut | „Erste Rasur“ |
| Lena Gorelik | „Null bis unendlich“ |
| Gideon Böss | „Deutschland deine Götter“ |
| PD Dr. L. Joseph Heid | „Davidstern und Eisernes Kreuz“ |
| PD Dr. L. Joseph Heid/
Karin Sommer-Heid | Szenische Lesung: über die Künstlerin
und Schriftstellerin Else Lasker-Schüler |
| Walter Kaufmann | „Schade, dass du Jude bist.
Kaleidoskop eines Lebens“ |
| Prof. Daniel Hoffmann | „Heimat, bist du wieder mein.
Autobiographische Erinnerungen
an das deutsche Judentum“ |
| Marlies E. Glaser | Kunstworkshop „Bild und Text“
(zu Texten von Else Lasker-Schüler) |
| Prof. Julia Bernstein | „Migrationscollagen“ |
| Esther Krause-Paulus | Lesung für Kinder
„Wie das Chamäleon Noahs Arche rettete“ |



JÜDISCHE GEMEINDE

DUISBURG · MÜLHEIM/RUHR · OBERHAUSEN

Mit freundlicher Unterstützung und Zusammenarbeit

Stadt Duisburg

Stadt Mülheim a.d. Ruhr

Stadt Oberhausen

Europäische Janusz Korczak Akademie e.V.

Filmforum Duisburg

Gedenkhalle Oberhausen

JDC American Jewish Joint Distribution Committee

Kreativquartier Ruhrort UG

Landesverband der Jüdischen Gemeinden von Nordrhein K.d.ö.R.

Stadtarchiv Mülheim

Theater Duisburg und Duisburger Philharmoniker

VHS Mülheim

Zentralrat der Juden in Deutschland K.d.ö.R.



Veranstalter der Jüdischen Kulturtage ist die Jüdische Gemeinde Duisburg-Mülheim/Ruhr-Oberhausen, Springwall 16, 47051 Duisburg, Telefon: 0203 298 12 05, Email: info@jgduisburg.de

* Bitte halten Sie für Veranstaltungen im Jüdischen Gemeindezentrum Ihren Personalausweis bereit.